

# **Gewässerunterhaltung des WBV im Unterhaltungszeitraum 2020/2021 für die Gemarkungen der Stadt Beelitz und der Gemeinde Kloster Lehnin**

## **textliche Erläuterungen zur tabellarischen Auswertung des WBV**

Nach dem bestätigten Gewässerunterhaltungsplan waren für die Stadt Beelitz, Gemarkung Busendorf, ca. 7,53 km Gewässer zu unterhalten. Diese wurden vollständig in Form einseitiger Böschungsmahd, Sohlenkrautung und Mulchen des Aushubes abgearbeitet.

Nach dem bestätigten Gewässerunterhaltungsplan waren für die Gemarkungen der Gemeinde Kloster Lehnin ca. 75,72 km Gewässer zu unterhalten. Davon wurden tatsächlich 70,82 km in Form einseitiger Böschungsmahd, Sohlenkrautung und Mulchen des Aushubes abgearbeitet.

Ca. 4,9 km Grabensystem in den Gemarkungen Rietz, Trechwitz, Prützke, Netzen, Lehnin und Emstal konnten aufgrund der zum Unterhaltungstermin bereits wieder bestellten Ackerflächen, aber auch zu nasser Bedingungen und damit nicht möglicher Anfahrbarkeit nicht unterhalten werden. Das entspricht einem Abarbeitungsstand von rd. 93,5%.

Punktuelle Holzungsarbeiten in Form von Lichtraumprofilschnitten wurden in allen Gemarkungen ausgeführt.

Im Unterhaltungsjahr 2020 wurde der Mahlbusen des Schöpfwerkes Netzen grundgeräumt.

TV- Untersuchungen verrohrter Grabenabschnitte fanden im Unterhaltungszeitraum nicht statt.

Durch die Reaktion auf die Leistungsbescheide des WBV zu Erstattung des Mehraufwandes der manuellen gegenüber der maschinellen Krautung ist der WBV bestrebt, die Abschnitte der manuellen Krautung zu minimieren. Dies wird sich verringernd auf die Anzahl der Bescheidempfänger auswirken.

Außerdem werden die Kapazitäten zur Erfüllung des Aufgabenumfanges für die Handarbeitskolonne verbessert.

Geplant sind folgende Maßnahmen:

- Verbesserung der Erreichbarkeit von Grabenabschnitten für die maschinelle Mahd. (Beräumung von Hindernissen am Gewässer durch die Anlieger, die Gemeinde und den WBV)
- Absprachen mit den Grundstückseigentümern hinsichtlich der Befahrung privater Zufahrten und Flächen parallel zu Gräben mit den Grundstückseigentümern.
- Beschaffung, oder Anmietung von optimierter den Platzverhältnissen angepasster Technik zur Gewässerunterhaltung.